

Der (Das) Kuddelmuddel

**„Ordnung braucht nur der Dumme, das Genie beherrscht das Kuddelmuddel.“
Oder wie lautet das Zitat von Albert Einstein noch gleich?**

Zugegeben, Albert Einstein hat es etwas anders formuliert: „Ordnung braucht nur der Dumme, das Genie beherrscht das Chaos.“ Oder den beziehungsweise das Kuddelmuddel? Das hat er nicht gesagt. Aber es würde stimmen. Woher das lautmalerische Wort stammt, ist nicht ganz klar. Die Reimdopplung setzt sich vermutlich aus den Begriffen „koddeln“ für „unsorgfältig waschen“ und „Modder“ für „Matsch“, „Dreck“, „Schlamm“ zusammen. Heutzutage verwendet man „Kuddelmuddel“ aber nur für „Unordnung“, „Chaos“ oder „Durcheinander“, mit Dreck oder Unsauberkeit hat es nichts mehr zu tun. Wer ein bisschen unordentlich ist, der sollte sich nicht ärgern. Einfach die „schlimmen“ Begriffe ersetzen durch „Kuddelmuddel“! Das klingt doch schöner, oder?

Autorin: Katharina Boßerhoff